VII. Buchproduktion

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek**

Band (Jahr): **60 (1973)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

an der Deutschen Bibliothekarenkonferenz in Hamburg und an der IFLA-Tagung in Grenoble teil; er empfing verschiedene führende Bibliothekare vor allem aus der Bundesrepublik in der Landesbibliothek in Bern. – Sektionschef Silvère Willemin trug an einem Colloquium in Bunbury (Oxford) die schweizerische Lösung in der Gestaltung des Gesamtkataloges und des internationalen Leihverkehrs vor und erörterte mit Spezialisten aus allen Teilen Europas die Möglichkeiten einer Verbesserung des internationalen Informationsaustausches. – Sektionschef Dr. Rätus Luck lernte in einem Seminar in Liverpool die neuesten Methoden und Pläne der europäischen Bibliotheksarbeit kennen; Frl. Dr. Lucienne Meyer informierte sich am italienischen Bibliothekarenkongress in Civitanova über die Vorkehrungen unserer südlichen Nachbarn für die Leistungssteigerung ihrer Bibliotheken.

An der alle drei Jahre stattfindenden Hauptversammlung der Gesellschaft der Schweizerischen Landesbibliothek, welche am 12. Dezember 1973 im Konferenzsaal der Bibliothek unter dem Präsidium von a. Bundesrat Professor F. T. Wahlen stattfand, versuchte der Direktor in einem kurzen Referat den gegenwärtigen Stand des schweizerischen Bibliothekswesen darzustellen, auf die verschiedenartigen Probleme hinzuweisen, welche sich wissenschaftlichen Bibliotheken und Volksbibliotheken in naher Zukunft stellen werden, und die Rolle zu umschreiben, welche der Landesbiliothek in diesem Zusammenhang als einer Art Clearing-Haus des Wissens auf dem Gebiete der Humanwissenschaften zufallen dürfte.

VII. Buchproduktion

Verglichen mit 1972 (6849 Titel) ist die Buchproduktion um 784 Titel zurückgegangen. Dies betrifft fast alle Sparten; nur in den Bereichen Wirtschaft und Statistik, Sozialwissenschaften, Jugendschriften, Erziehung und Unterricht, Schulbücher, Medizin ist ein Zuwachs sichtbar.

Es sind mehr italienische Titel erschienen als im Vorjahr.

Der Direktor: Dr. Franz Georg Maier